

<p>Nr. 9 25 April 2020 31. Jahrgang</p> <p>NÄCHSTE AUSGABE: 9. Mai 2020</p>	<p>EHRENBÜRGER Die Stadt Weimar hat zwei Buchenwald-Überlebende zu Ehrenbürgern ernannt</p> <p>Seite 10701</p>	<p>KALENDERBLATT Vor einhundert Jahren wurde das Land Thüringen gegründet. Weimar wurde Landeshauptstadt</p> <p>Seite 10702</p>	<p>PFLEGESTÜTZPUNKT Die Hufeland-Trägergesellschaft hat eine neue Beratungsstelle für soziale Belange eröffnet</p> <p>Seite 10707</p>	<p>VORSORGE Aktuelle Infos, Telefonnummern und Hilfsangebote rund um das Thema Corona</p> <p>Seite 10708</p>
--	---	--	--	---

SPATENSTICH FÜR NEUE ARBEITSPLÄTZE



Oberbürgermeister Peter Kleine und Geschäftsführer Dr. Reinhard Böber beim Spatenstich am 1. April in der Nordstraße

Bereits zum dritten Mal erweitert die Glatt Ingenieurtechnik GmbH ihre Kapazitäten am Standort Weimar. Die Planungsleistungen der Ingenieure zum Bau von Anlagen und Produktionsstätten für die Lebensmittel-, Tierfutter- und Feinchemie-Industrie sowie Pharma- und Biotech-Sektor sind weltweit gefragt. Zum dritten Mal wird das Technologiezentrum in der Nordstraße nun erweitert – vier Jahre nach dem letzten Ausbauschnitt.

»Der Anbau ist für uns auch ein Bekenntnis zur Region und eine Investition in eine zukunftsgerichtete Plattform zur Herstellung von Produkten im Produk-

tionsmaßstab hier am Standort. So schaffen wir nicht nur neue Arbeitsplätze, sondern stärken auch den Wirtschaftsstandort Thüringen«, so Dr. Reinhard Böber, Geschäftsführer der Glatt Ingenieurtechnik GmbH. Am Standort Weimar arbeiten die Verfahrenstechniker an neuen Rezepturen und Produktionstechnologien. Kunden aus dem In- und Ausland reisen an, um gemeinsam mit dem Weimarer Prozessspezialisten die besten Prozessbedingungen für ihre Produkte zu ermitteln.

»Wir als Stadt freuen uns über die erfolgreiche und stetige Entwicklung von Glatt

und die Bekenntnis zum Wirtschaftsstandort Weimar. Mit umfassender Unterstützung der genehmigenden Behörden der Stadt leisten wir unseren Beitrag, Investitionen schnell auf den Weg zu bringen und umzusetzen. Dabei schaffen Fördermittel von Bund und Land optimale Rahmenbedingungen für die Forschungs- und Entwicklungsaufgaben der Glatt-Firmengruppe in Thüringen.« sagt Oberbürgermeister Peter Kleine.

Neue Stellen für den Hauptsitz des Unternehmens in Weimar werden in den kommenden Wochen offiziell ausgeschrieben.

FOTO: GLATT INGENIEURTECHNIK, WEIMAR

TREPPENAUFGANG ZUM TAUBACHER KIRCHPLATZ NEU GESTALTET

Im Laufe einer Bauzeit von 4 Monaten und Baukosten von 145.000€ (inkl. Baunebenkosten und Planung) wurde die Mauer im Bereich des Aufganges komplett abgetragen und neu gesetzt – teilweise aus dem vorhandenen Material. Die Rampe ermöglicht nun die Begehrbarkeit mit Kinderwagen und für Personen im Rollstuhl mit Begleitung. Zusätzlich wurde für die kurze Verbindung zum Kirchplatz eine Treppe eingeordnet.

Als Ersatz für den entnommenen Nadelbaum wurde jetzt eine neue Linde gepflanzt. Diese Baumaßnahme konnte mit Hilfe von Städtebaufördergeldern des Freistaates Thüringen zu 80 % finanziert werden.



Am 30.3.2020 konnte der neu gestaltete und sanierte Treppenaufgang in Taubach eröffnet und zur Nutzung freigegeben werden.

FOTO: STADT WEIMAR

NEU GESTALTETE WEGEVERBINDUNG IN WEIMAR-SCHÖNDORF FREIGEgeben



FOTO: STADT WEIMAR

Die Bauarbeiten für die Erneuerung des Wegeabschnittes zwischen dem Seniorenzentrum Azurit über das Heizhaus bis zur Bruno-Apitz-Straße sind weitestgehend abgeschlossen.

Mit der Inbetriebnahme der Beleuchtung sind die Bauarbeiten für die Erneuerung des Wegeabschnittes zwischen dem Seniorenzentrum Azurit über das Heizhaus vor wenigen Tagen bis zur Bruno-Apitz-Straße weitestgehend abgeschlossen worden. Der neu gestaltete Weg kann ab sofort genutzt werden.

Durch die Veränderung des ursprünglich geplanten Wegeverlaufs im nördlichen Bauabschnitt (Bereich zw. Wohngebietsspielfeld und Apitz-Straße) konnte die gesamte Wegführung jetzt barrierefrei gestaltet werden. Der neue Weg wurde durchgehend mit einer Asphaltdecke in einer Breite von 1,50 m ausgebaut. Die Seitenbereiche sind mit Banketten aus Schotterrasen von 0,6 m Breite stabilisiert. Die im Bestand befindlichen Rasenränder bleiben erhalten und werden an den sanierten Weg angeschlossen.

Die vorhandene Treppenanlage an der Bruno-Apitz-Straße neben den Wohnblocks Carl-Gärtig-Straße wurde zugunsten einer barrierefreien Zuwegung zurückgebaut. Die künftige Erschließung des Weges erfolgt hier vom Gehweg Bruno-Apitz-Straße aus in weitem Bogen, um das Höhenniveau mit maximal 6 % barrierefrei überwinden zu können.

Die Treppenanlage am Wegende Seniorenzentrum Azurit wird ebenfalls zurückgebaut und mittels einer Treppenrampe aus Stufen

mit einem Antritt von 12 cm deutlich bequemer gestaltet. Geländer und Kinderwagenkeile werden angeordnet.

Insgesamt wurden im Zuge dieser Baumaßnahme 9 neue Bäume gepflanzt und 200 qm Hecken- und Strauchflächen angelegt.

Zur Ausleuchtung der Wegeverbindung wurde die bestehende Beleuchtung komplett erneuert und zwischen Wegebeginn Bruno-Apitz-Straße und dem Abzweig auf Höhe des Kindergartens werden fünf neue Mastleuchten angeordnet, da hier im Bestand noch keine Beleuchtung vorhanden war.

Die Bau- und Planungskosten beliefen sich auf ca. 355.000,00 EUR

Die Finanzierung der Maßnahmen erfolgt über Städtebaufördermittel (Programm: BL-Programm Soziale Stadt sowie aus Zuwendungen des Landes zur Förderung von Barrierefreiheit in den Kommunen) und einem Miteleistungsanteil der Stadt Weimar in einer Höhe von ca. 49.000 Euro.

RathausKurier | **Herausgeber:** Stadt Weimar. Der Oberbürgermeister, Sachgebiet Kommunikation & Protokoll, Rathaus, Herderplatz 14, 99421 Weimar | **Redaktion:** Andy Faupel, Mandy Plickert, Sofia Orfanidis, Filip Siedler, Tel.: (0 36 43) 76 26 61, Fax: 76 26 50, E-Mail: presse@stadtweimar.de. Für den Inhalt der in der Rubrik »Fraktionen im Stadtrat« abgedruckten Beiträge sind die jeweiligen Fraktionen verantwortlich. Sie geben bei ihren Beiträgen den Namen des im Sinne des Pressegesetzes Verantwortlichen an. Für den Inhalt eines namentlich gekennzeichneten Beitrages ist der Autor verantwortlich | **Redaktionsschluss** dieser Ausgabe war der 16. April 2020 | **Konzeption:** Gudman-Design, Weimar | **Gestaltung und Vorstufe:** Graphische Betriebe Rudolf Keßner Weimar Corax Color & Stempel-Rabe GmbH, Carl-von-Ossietzky-Straße 57 A, 99423 Weimar, Telefon: (0 36 43) 83 63 50, Fax: 83 63 20 | **Druck, Anzeigen und Abonnement:** Schenkelberg Druck Weimar GmbH, Osterholzstraße 9, 99428 Nohra, Telefon: (0 36 43) 86 87-0, Fax: 86 87-20 | **Vertrieb:** Allgemeiner Anzeiger GmbH, Telefon: (03 61) 227 3636 | **Erscheinungsweise:** 14-täglich samstags. Die Verteilung an die Weimarer Haushalte erfolgt kostenlos. Sie ist freiwillig und kann ohne Angabe von Gründen ganz oder teilweise unterbleiben. Auf die kostenlose Verteilung des Rathauskuriers besteht kein Rechtsanspruch. Der Einzelbezug bei Postversand oder bei Abholung im Sachgebiet Kommunikation und Protokoll ist kostenlos | **Abo-Preis:** 3,00 Euro/Ausgabe (Postversand). | Gedruckt auf Papier, das mit dem »Blauen Engel« zertifiziert ist.

NEUE EHRENBÜRGER WEIMARS: ÉVA FAHIDI-PUSZTAI UND IVAN IVANJI



FOTO: PETER HANSEN

Éva Fahidi-Pusztai

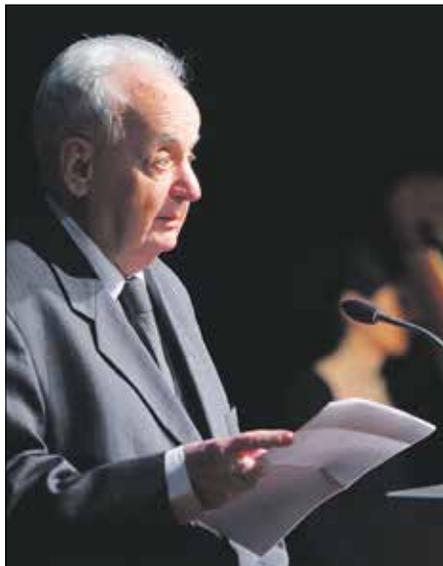


FOTO: PETER HANSEN

Ivan Ivanji

Schriftsteller, der durch seine Schriften und wichtigen Redebeiträge zu Gedenkveranstaltungen in Buchenwald, Weimar und Thüringen einen großen Beitrag leistet, der Erinnerung an das in Weimar Geschehene eine Zukunft zu geben.

Im Januar 2019 erhält er den Thüringer Verdienstorden für sein jahrzehntelanges Engagement, die Verbrechen der Shoa aufzuarbeiten und die Erinnerung an die Opfer wachzuhalten. Der Gedenkstätte Buchenwald und der Stadt Weimar ist er als engagierter Zeitzeuge eng verbunden. Mehrfach sprach er anlässlich der Gedenkfeiern in Weimar und Thüringen.

Am 11. April 2020, dem 75. Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Buchenwald, unterzeichneten Oberbürgermeister Peter Kleine und Stadtratsvorsitzender Dr. Hans-Joachim Heuzeroth die Ehrenbürgerurkunden für die Holocaust-Überlebenden Éva Fahidi-Pusztai und Ivan Ivanji.

Mit der Verleihung der Ehrenbürgerwürde der Stadt Weimar an zwei noch lebende Zeitzeugen im 75. Jahr der Befreiung des Konzentrationslagers Buchenwald ehrt die Stadt Weimar das Wirken beider Persönlichkeiten wider das Vergessen und erneuert die Verantwortung Weimars im Kampf gegen das Erstarken von antidemokratischen Kräften und Antisemitismus.

»Wir möchten diesen beiden herausragenden Persönlichkeiten stellvertretend für alle Buchenwaldüberlebenden die Ehre erweisen und ihnen die Ehrenbürgerwürde der Stadt Weimar verleihen«, betonte Oberbürgermeister Peter Kleine, dessen Antrag vom Stadtrat in seiner Sitzung am 4. März einstimmig angenommen wurde.

■ Éva Fahidi-Pusztai

(geb. 1925 in Debrecen/Ungarn) äußert sich – nach einer langen Zeit des Schweigens – nicht nur in ihrer Autobiographie und in zahlreichen Gesprächen und Vorträgen, sondern verarbeitet das Erlebte

auch künstlerisch in einer beeindruckenden Tanz-Performance, die bisher weit über 80 Mal aufgeführt wurde. Mit den Mitteln des Ausdruckstanzes möchte Éva Fahidi-Pusztai – die sich selbst als »Holocaust-Aktivistin« bezeichnet, gerade junge Menschen erreichen im Kampf gegen das weitere Erstarken des Rechtspopulismus.

■ Ivan Ivanji

(geboren 1929 in Zrenjanin/Banat; früher: Großbetschkerek oder Petrovgrad) ist einer der bedeutendsten serbischen



FOTO: STADT WEIMAR

Am 11. April 2020 unterzeichneten Oberbürgermeister Peter Kleine und Stadtratsvorsitzender Dr. Hans-Joachim Heuzeroth die Ehrenbürgerurkunden.



FOTO: GEDENKSTÄTTE BUCHENWALD UND MITTELBAU-DORA

Zahlreiche Blumenkränze erinnern am 75. Jahrestag der Befreiung des KZ Buchenwald an die Opfer

KALENDERBLATT *aus dem Stadtarchiv*

FOTO: OSKAR SCHLECHTWEIG; STADTARCHIV WEIMAR, 63 0-3/F

Das »Fürstenhaus« war Sitz des Thüringer Landtages. Die Aufnahme entstand vor der Zerstörung des »Fürstenkellers« 1945 (rechts), eines platzprägenden Renaissance-Gebäudes mit Weinstube.

VOR 100 JAHREN:

WEIMAR WIRD HAUPTSTADT DES NEUEN LANDES THÜRINGEN

Das heute zum Freistaat Thüringen gehörende Gebiet ist im Wesentlichen eine Folge der territorialen Neuordnung nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges, als der preußische Regierungsbezirk Erfurt und Teile des Regierungsbezirks Kassel (Schmalkalden) dem bis dahin bestehenden Land Thüringen zugeschlagen wurden. Dieses bestand seit 1920; es war durch den freiwilligen Zusammenschluss von ehemals acht Kleinstaaten gebildet worden (hier genannt sind die bis zur Abdankung der Landesfürsten im November 1919 geltenden Landesbezeichnungen, die mittlerweile schon geändert worden waren; auch hatten sich die beiden Reußischen Staaten unterdessen zum Volksstaat Reuß vereinigt): dem Großherzogtum Sachsen (Hauptstadt Weimar), den Herzogtümern Sachsen-Altenburg, Sachsen-Meiningen und Sachsen-Coburg und Gotha, den Fürstentümern Schwarzburg-Rudolstadt, Schwarzburg-Sondershausen, Reuß älterer Linie (Greiz) und Reuß jüngerer Linie (Gera).

Gespräche zwischen den Regierungen der beteiligten Kleinstaaten liefen bereits seit Frühjahr 1919. Debatten über die Zusammenlegung gab es lediglich hinsichtlich der Frage, ob auch preußische Territorien einbezogen werden sollten. Entsprechende Verhandlungen mit der preußischen Regierung scheiterten jedoch; auch hätte eine solche Entscheidung wohl Widerstand in der dort lebenden Bevölkerung ausgelöst.

Am 23. April 1920 verabschiedete das Parlament in Berlin das »Gesetz, betreffend das Land Thüringen« und übrigens auch das »Gesetz, betreffend die Vereinigung Coburgs mit Bayern«. Beide traten am 1. Mai 1920, vor 100 Jahren also, in Kraft. Landeshauptstadt wurde Weimar. Die verkehrsgünstige Lage, die geistig-kulturelle Bedeutung, auch die Tagung der Nationalversammlung im Jahr zuvor sprachen für diese Wahl, gegen die wohl niemand die Stimme erhob. Von den Behörden, Ministerien und Regierungsstellen wurden nun

vor allem die Schlösser und andere aus ehemals (groß)herzoglichem Besitz stammenden Immobilien genutzt, die ja nun in Landeseigentum übergegangen waren. So sah man der Landeshauptstadt ihre neue Funktion äußerlich kaum an. Die weiterhin im Erscheinungsbild der Stadt dominierend bleibenden klassischen Memorialstätten, das »alte Weimar«, verkörperten auch für den Besucher noch einige Zeit die Geisteskultur des 18. und 19. Jahrhunderts – zumindest bis die Nationalsozialisten damit begannen, die »Gauhauptstadt« umzubauen.

Weimar blieb Hauptstadt bis spätestens 15. März 1951, als der Thüringer Landtag seinen Sitz nach Erfurt verlegte. Jahrelange Diskussionen waren dem vorausgegangen. Doch seit Juli 1952 gab es das Land Thüringen ohnehin nicht mehr; Erfurt wurde eine von drei Bezirkshauptstädten innerhalb seines ehemaligen Territoriums.

AMTLICHER TEIL

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT WEIMAR

<p>AUSSCHREIBUNG Die Stadtverwaltung Weimar schreibt Arbeiten der Kampfmittelbeseitigung am Sophienstiftsplatz aus</p> <p style="text-align: right;">Seite 10703</p>	<p>AUSSCHREIBUNG Die Stadtverwaltung Weimar schreibt die Lieferung eines Pritschenfahrzeugs mit Ladeboardwand aus</p> <p style="text-align: right;">Seite 10703 f.</p>	<p>AUSSCHREIBUNG Die Stadtverwaltung Weimar schreibt die Herstellung, Lieferung und Ausgabe von Schulmittagessen aus</p> <p style="text-align: right;">Seite 10704</p>
---	---	---

Hinweis auf Bekanntmachung eines Offenen Verfahrens

Stadt Weimar, Stadtverwaltung
Schwanseestraße 17, 99423 Weimar
Tel.: (0 36 43) 762 309
Fax: (0 36 43) 762 326

Für den Auftragsgegenstand »Örtliche Bauüberwachung zur Neugestaltung der C.-v.-Ossietzky-Straße« in 99423 Weimar wurde die Bekanntmachung gemäß § 15 VgV im Supplement zum Amtsblatt der EU sowie unter <http://stadt.weimar.de/aktuell/ausschreibungen/leistungen/> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter www.subreport.de/E15121696.

RUBRIK

Ausschreibungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Weimar, Stadtverwaltung
Schwanseestraße 17, 99423 Weimar
Tel.: (0 36 43) 762 309
Fax: (0 36 43) 762 326
E-Mail: ausschreibung@stadtweimar.de
Maßnahme: Neugestaltung Sophienstiftsplatz mit Gropiusstraße;
Fachlos 6 Kampfmittelerkundung
Ort der Ausführung: Sophienstiftsplatz, 99423 Weimar
Ausführungsfrist: 29.06.2020 – 17.07.2020 (Einzelfristen s. Vergabeunterlagen)
Angebotseröffnung: 05.05.2020, 14:00 Uhr
Nähere Angaben zur Ausschreibung

unter: <http://stadt.weimar.de/aktuell/ausschreibungen/leistungen/>
Die Vergabeunterlagen werden kostenlos auch elektronisch zur Verfügung gestellt unter www.subreport.de/E92647754.

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Weimar, Stadtverwaltung für DNT Weimar
Schwanseestraße 17, 99423 Weimar
Tel.: (0 36 43) 762 309
Fax: (0 36 43) 762 326
E-Mail: ausschreibung@stadtweimar.de
Maßnahme: Lieferung mobile digitale Drahtlos-Mikrofonanlage
Ort der Ausführung: 99423 Weimar
Ausführungsfrist: Lieferung in der 24. KW 2020
Ablauf der Angebotsfrist: 04.05.2020, 11:30 Uhr
Einzelheiten unter: <http://stadt.weimar.de/aktuell/ausschreibungen/leistungen/>
Die Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter www.subreport.de/E54884672.

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Weimar, Stadtverwaltung für Eigenbetrieb Kommunalservice Weimar
Schwanseestraße 17, 99423 Weimar
Tel.: (0 36 43) 762 309
Fax: (0 36 43) 762 326
E-Mail: ausschreibung@stadtweimar.de
Maßnahme: Lieferung 1 St. Mobilbagger 14–16 t mit 2-Schalen-Verladegreifer
Ort der Ausführung: 99427 Weimar

Ausführungsfrist: Lieferung bis 50. KW 2020
Ablauf der Angebotsfrist: 12.05.2020, 10:00 Uhr
Einzelheiten unter: <http://stadt.weimar.de/aktuell/ausschreibungen/leistungen/>
Die Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter www.subreport.de/E15851363.

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Weimar, Stadtverwaltung für Eigenbetrieb Kommunalservice Weimar
Schwanseestraße 17, 99423 Weimar
Tel.: (0 36 43) 762 309
Fax: (0 36 43) 762 326
E-Mail: ausschreibung@stadtweimar.de
Maßnahme: Lieferung 1 St. Kombi-LKW-Anhänger für Abroll- und Absetzcontainer Transporte
Ort der Ausführung: 99427 Weimar
Ausführungsfrist: Lieferung bis 40. KW 2020
Ablauf der Angebotsfrist: 12.05.2020, 11:00 Uhr
Einzelheiten unter: <http://stadt.weimar.de/aktuell/ausschreibungen/leistungen/>
Die Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter www.subreport.de/E45784219.

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Stadt Weimar, Stadtverwaltung für Eigenbetrieb Kommunalservice Weimar
Schwanseestraße 17, 99423 Weimar
Tel.: (0 36 43) 762 309
Fax: (0 36 43) 762 326
E-Mail: ausschreibung@stadtweimar.de

Maßnahme: Lieferung 1 St. Pritschenfahrzeug mit Ladebordwand
Ort der Ausführung: 99427 Weimar
Ausführungsfrist: Lieferung bis 51. KW 2020
Ablauf der Angebotsfrist: 19.05.2020, 11:00 Uhr
Einzelheiten unter: <http://stadt.weimar.de/aktuell/ausschreibungen/leistungen/>
 Die Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter www.subreport.de/E61891556.

Öffentliche Ausschreibung Dienstleistungskonzession

Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
 Stadt Weimar, Stadtverwaltung
 Schwanseestraße 17, 99423 Weimar

Tel.: (0 36 43) 762 978
 Fax: (0 36 43) 762 979
 E-Mail: ausschreibung@stadtweimar.de
Maßnahme: Herstellung, Lieferung und Ausgabe von Schulmittagessen für die Regelschule »Heinrich Pestalozzi« und die Grundschule »Johannes Falk«
Ort der Ausführung: 99423 Weimar
Ausführungsfrist: Beginn Schuljahr 2020/21 bis Ende Schuljahr 2023/24
Ablauf der Angebotsfrist: 25.05.2020, 15:00 Uhr
Einzelheiten unter: <http://stadt.weimar.de/aktuell/ausschreibungen/leistungen/>

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

RUBRIK

Aus der Verwaltung

Kultursäulen vorübergehend in neuem Kleid

Gewöhnlich haben an einer Vielzahl von Litfaßsäulen in der Stadt Vereine die Möglichkeit, kostenfrei für ihre kulturellen Veranstaltungen zu werben. Aufgrund der verfügbaren Veranstaltungssperre, sind hier bisher nur noch veraltete Plakate vom März zu finden und eine Neuplakatierung wurde ausgesetzt. Die Kulturdirektion hat deshalb dankend das Angebot des Gaswerk Weimar e.V. angenommen und nutzt die im Rahmen des vom Bund

geförderten Projektes Studio Mosaik entstandenen Graffiti-Motive, um die Kultursäulen neu erstrahlen zu lassen. Voraussichtlich ab 24. April werden an 20 Säulen insgesamt acht verschiedene Motive zu finden sein – jeweils vier im Block in den zwei Plakatierungsnetzen –, wo auf liebevolle Weise auf Verhaltensregeln in Corona-Zeiten hingewiesen wird. Diese Aktion hat bereits seit ein paar Wochen auf Aufstellern im Wohngebiet Weimar-West Einzug gehalten und guten Anklang gefunden.

Die Kulturdirektion bittet in diesem Zusammenhang um Verständnis, dass der Termin der Plakatabgabe für den Monat Mai entfällt. Entsprechend der aktuellen Entwicklung wird informiert, sobald die reguläre Plakatabgabe wieder erfolgen kann (s.a. unter www.weimar.de).



Trenn dich
 umwelt.bewusst

MÜLLTIPP

Gartenabfallentsorgung

Der Alltag der Weimarer Bürgerinnen und Bürger ist derzeit durch Ausgangsbeschränkungen, heimische Kinderbetreuung und Kurzarbeit geprägt. Um den eigenen vier Wänden zu entfliehen, verbringen viele ihre freie Zeit im eigenen Garten. Bäume und Sträucher wurden verschnitten, Beete bepflanzt, vertrocknete Pflanzenreste entfernt. Eine Entsorgung der Pflanzenreste in der Kompostanlage Umpferstedt ist derzeit nicht möglich (seit 18.3.20 bis auf Weiteres geschlossen). Gartenabfälle wurden nun vermehrt auf dem Wertstoffhof abgegeben. Da die Entsorgung dieser keine dringende Angelegenheit ist, rät der Kommunalservice zum Schutz der Bürger sowie der Mitarbeiter von der Anlieferung am Wertstoffhof ab. Angefallene Grünabfälle sollten gesammelt zu einem späteren Zeitpunkt beim Wertstoffhof abgegeben oder im eigenen Garten kompostiert werden. Der eigene Kompost dient als natürlicher Dünger der Bodenverbesserung im eigenen Garten. Der Kompostplatz sollte möglichst schattig sein und muss sich auf dem eigenen Grundstück befinden. Das Kompostieren klappt am besten bei einer guten Mischung von grünen Pflanzenresten, zerkleinertem Strauchschnitt und Obst- und Gemüseresten. Wurzelunkräuter wie Giersch oder Ackerrinde und die Samenstände von Unkräutern kommen aber besser in die Biotonne. Ebenso Pflanzenteile, die mit Pilzkrankheiten behaftet sind.

Auskunft erhalten Sie bei:
 Abfallberater der Stadtverwaltung
 (0 36 43) 762-915 oder -401
 Kommunalservice Weimar
 (0 36 43) 4341-583

RUBRIK

Aus den Ortsteilen

Ines Bolle führt
Oberweimar-Ehringsdorf

Der Weimarer Ortsteil Oberweimar-Ehringsdorf hat in einer Nachwahl seine offizielle stellvertretende Ortsteilbürgermeisterin Ines Bolle ins Amt gewählt, die nach dem Ausscheiden von Karl-Heinz Kraass nun auch kommissarisch die Bürgermeisterpflichten dieses Ortsteils dankenswerter Weise übernimmt.

Frau Bolle ist erreichbar unter folgenden Kontaktdaten:

E-Mail:
info@ortsteilrat-oberweimar-ehringdorf.de
Ortsteilrat/Anrufbeantworter:
(0 36 43) 217 414
Stellv. Ortsteilbürgermeisterin:
(0 36 43) 49 43 99

Wichtige Informationen sind auf der immer aktuellen Website des Ortsteilrates www.ortsteilrat-oberweimar-ehringdorf.de zu finden.

Der Ortsteilrat hat auch eine aktuelle Facebookseite: facebook.com/OrtsteilratOberweimarEhringsdorf

RUBRIK

Aus dem Stadtrat

Sprechstunde der
SPD-Fraktion im Stadtrat

Auch während der Corona-Krise bietet die SPD-Fraktion ihre wöchentliche Sprechstunde an. Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, ihre Fragen **montags** zwischen **15 und 16 Uhr** telefonisch zu stellen.

Unter der Rufnummer (0 36 43) 50 58 63 sind in dieser Zeit der Fraktionsvorsitzende Dr. Thomas Hartung oder andere Mitglieder der Fraktion erreichbar.

*Anfragen per E-Mail sind jederzeit willkommen,
an die Adresse fraktion@spd-weimar.de*

Telefonische Sprechstunde
der Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN

Der bündnisgrüne Stadtrat Anton Brokow-Loga, Mitglied im Wirtschafts- und Tourismus sowie im Bau- und Umweltausschuss, steht interessierten Bürgerinnen und Bürgern am Donnerstag, **30. April**, zwischen **17 und 18 Uhr** unter der Telefonnummer (0 36 43) 90 20 87 zu kommunalpolitischen Fragen zur Verfügung.

RUBRIK

Aus den Einrichtungen /
VeranstaltungenKULTUR! GUT! SCHÜTZEN!
mit Tanz- und Theater-
Gutscheinen

Mit dem Aufruf »KULTUR! GUT! SCHÜTZEN! – Verschenken Sie Vorfreude auf gemeinsame Stunden« wendet sich die Thüringer Tanz-Akademie mit ihrem Theater im Gewölbe an alle Kultur-Begeisterten.

Wer die vielen seit März im Kulturland Thüringen geschlossenen Spielstätten

und dadurch gefährdeten Kulturangebote unterstützen möchte, kann dies zum Beispiel mit dem Erwerb von Gutscheinen tun.

So bieten die 1999 gegründete Tanz-Akademie mit ihrer Tanzschule in der Kultur-Kirche Schubertstraße und das Theater im Gewölbe im Cranach-Haus am Markt diese auch zum Erhalt ihrer Kultursparten an.

Derzeit entfallen der Tanz-Akademie allein in den ersten sieben Wochen der Allgemeinverfügung über 50 Tanzkurse und dem Theater im Gewölbe 70 Vorstellungen, die von 38 Mitarbeitern getragen würden.

Die Gutscheine können im Wert eines Tanzkurses, eines Balles in der Weimarahalle, einer Theateraufführung oder in individueller Höhe ausgestellt werden und sichern in schweren Zeiten zukünftige Kultur.

KULTUR! GUT! SCHÜTZEN! – Gutscheine sind zeitlich unbegrenzt einlösbar und ab sofort unter www.thüringer-tanz-akademie.de und www.theater-im-gewölbe.de sowie unter (0 36 43) 777 377 erhältlich.

Tanzschul-Team und Theater-Ensemble freuen sich, mit allen Weimarer Kulturschaffenden schon bald wieder die Kulturstadt beleben zu dürfen, und wünschen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit!!!



FOTO: DIDDY, PHOTOCASE.COM

Volkshochschule –
Online-Angebote

28. April 2020, 19.30 Uhr: Kein Ende der Gewalt? Wie kann eine Friedensethik im 21. Jahrhundert aussehen?

Wochenkurs ab 04. Mai 2020, 9–13 Uhr: Finanzbuchführung 1 mit Xpert-Business-Zertifikat

Wochenkurs ab 04. Mai 2020, 9–13 Uhr: Lohn und Gehalt 1 mit Xpert-Business-Zertifikat

07. Mai 2020, 19.30 Uhr: Auf der Suche nach Eindeutigkeit (vhs.wissen live)

12. Mai 2020, 7.30 Uhr: Yoga am Morgen – Entspannt in den Tag

18. Mai 2020, 19.30 Uhr: Gerd Müller: oder Wie das große Geld in den Fußball

Wochenkurs ab 18. Mai 2020, 9–13 Uhr: Finanzbuchführung 2 mit Xpert-Business-Zertifikat

Wochenkurs ab 18. Mai 2020, 9–13 Uhr: Lohn und Gehalt 2 mit Xpert-Business-Zertifikat

Auskünfte: (0 36 43) 885 80; telefon. Anmeldungen sind leider nicht möglich. Weitere Online-Angebote werden ständig ergänzt. Sie können sich online auf www.vhs-weimar.de informieren und anmelden.

ZEIT SPENDEN!

Engagement im Ehrenamt



FOTO: MASSON, FOTOLIA.COM

Online-Nachhilfe, Spiele und Schreibzeug

Durch die Schließung des Café International der Caritas ist der Bedarf an zusätzlicher Nachhilfe stark gestiegen. Bitte melden Sie sich, wenn Sie Interesse haben, Kinder aus Familien mit Fluchthintergrund zu unterstützen. Gesucht: Gut erhaltene Sachspenden, z. B. vollständige Puzzles (15–500 Teile) einfache Brett- & Kartenspiele (Mensch ärgere dich nicht, Backgammon, UNO, einfache Würfelspiele, Memory, etc.), Stifte, Malbücher oder Papier werden ebenso dringend benötigt.

Sie können helfen? Bitte melden Sie sich bei Gabriele Rabe, Telefon (0176) 47 35 87 27, E-Mail: Rabe.G@Caritas-Bistum-Erfurt.de, Flüchtlingssozial- & Migrationsarbeit Weimar, Thomas-Müntzer-Str. 18, 99423 Weimar

Plauderpaten

Gerade in Corona-Zeiten wünschen sich ältere Menschen verstärkt Kontakt nach »draußen«. Das Seniorenbegleiterprojekt Weimars Gute Nachbarn sucht daher »Plauderpaten«, die am Telefon Zeit für Senioren und Seniorinnen spenden möchten. Im besten Falle entsteht aus den Telefonaten eine weiterführende Patenschaft mit regelmäßigen persönlichen Begegnungen.

Bitte melden Sie sich bei: Cornelia Meyer & Sabine Meyer, Telefon (0 36 43) 80 82 47, Weimars Gute Nachbarn ein Projekt der Bürgerstiftung Weimar, Teichgasse 12a, 99423 Weimar, www.weimars-gute-nachbarn.de

Corona-Hilfe

Auf der Seite der EhrenamtsAgentur finden Sie weitere Einsatzmöglichkeiten und Adressen für Ihr freiwilliges Engagement von zu Hause aus. Wir sind telefonisch und per Mail erreichbar. Es grüßen herzlich aus dem Homeoffice, Stefanie Lachmann & Anja Pfothenhauer-Wolleschensky.

EhrenamtsAgentur der Bürgerstiftung Weimar, Teichgasse 12a, 99423 Weimar
Telefon: (0 36 43) 81 56 00
Mail: ehrenamt@buergerstiftung-weimar.de
www.ehrenamt.buergerstiftung-weimar.de

EhrenamtsAgentur der Bürgerstiftung Weimar, Stefanie Lachmann / Anja Pfothenhauer-Wolleschensky, Teichgasse 12a, 99423 Weimar, Telefon: (0 36 43) 81 56 00
Mail: ehrenamt@buergerstiftung-weimar.de
www.ehrenamt.buergerstiftung-weimar.de
www.facebook.com/BuergerstiftungWeimar

Beratungszeiten: Unsere Geschäftsstelle ist derzeit nur unregelmäßig besetzt. Kundenverkehr ist uns aufgrund der CoVid19-Pandemie behördlich untersagt. Beratungen sind daher nur per Mail bzw. telefonisch möglich, bitte sprechen Sie auf den AB.

Unsere Veranstaltungen: HELP! – das Radiomagazin für Engagierte am 2. Donnerstag des Monats, 20 Uhr, auf Radio Lotte Weimar



www.weimar.de

RATHAUSKURIER ONLINE //
BAUSTELLEN // STADTPLAN //
VERANSTALTUNGSÜBERSICHTEN // AKTUELLE
MEDIENINFORMATIONEN
DER STADTVERWALTUNG //
U.V.M.

Schauen
Sie rein!



RathausKurier

barrierefreier Zugang

Mit einem Screen-Reader kann diese Datei geladen und hörbar gemacht werden. Sie können zudem in einem für Sie entwickelten Inhaltsverzeichnis blättern.

www.stadt.weimar.de/aktuell/rathauskurier/

Gedenken an Jenny Fleischer-Alt



FOTO: RICHARD-WAGNER-VERBAND, WEIMAR

Blumen erinnern in der Belvederer Allee an die bedeutende Künstlerin

Auch das Gedenken an Jenny Fleischer-Alt muss in diesem Jahr ohne Feierlichkeiten auskommen. Dem Richard-Wagner-Verband, der in jedem Jahr eine Feierstunde initiiert, ist es ein Anliegen, dennoch an die Weimarer Kammersängerin und Vermittlerin Richard Wagners und an ihre Nichte Edith Gál zu erinnern. Beide Frauen wählten am 7. April 1945 vor der sicheren Deportation nach Auschwitz den Freitod.

Die Stolpersteine vor dem ehemaligen »Ghettohaus« in der Belvederer Allee oder die Gedenktafel erinnern auch heute noch an die beiden Damen.

»Mach-mit!«-Aktion des SOS-Familienzentrums Weimar erfreut sich großer Beliebtheit

Viele Mach-mit-Bastelkisten wurden in den vergangenen Wochen beim SOS-Familien- und Beratungszentrum Weimar abgeholt. Mit so einem Ansturm hätten die Mitarbeitenden gar nicht gerechnet: »Wir sind total überwältigt und sorgen natürlich so bald wie möglich für Nachschub«, freut sich Katrin Crone, Sozialpädagogin im Familienzentrum.

Die Idee der Bastelkisten ist ebenso einfach wie genial: die Materialien bieten den Kindern zu Hause geistreiche Beschäftigungstipps, um die Zeit der häuslichen Isolation mit Spiel, Spaß und Freude zu überstehen. Zugleich haben die Familien für ihren täglichen Spaziergang ein lohnendes Ziel vor Augen.

So konnten die Kinder lernen, Sorgenpüppchen zu basteln, mit Legosteinen kreativ werden oder lustige Stockpuppen basteln und kommen auch noch gern mit an die frische Luft.

Die Aktion wird fortgesetzt: es gibt neue Bastelkisten, gefüllt mit den notwendigen Materialien, um eine lustige Clownsmariette zu fertigen. Auf der Webseite des derzeit »virtuellen Familienzentrums« gibt es per Videobotschaft Tipps und Tricks zu den Bastelaktionen.

Das Material für die Kisten dürfen die Kinder behalten. Das Team rund um Einrichtungsleiter Hans Weinhold würde sich aber über eine kleine Spende freuen. Und je schneller die leeren Kisten wieder vor der Haustüre des Familienzentrums abgestellt werden, desto schneller werden sie für andere Kinder wieder mit Überraschungen befüllt!

Deswegen: Bringt bitte die leeren Kisten zurück. Dankeschön!

Kontakt: SOS-Familienzentrum Weimar,
Abraham-Lincoln-Str. 37, Telefon: (0 36 43) 49 34 420

Neuer Pflegestützpunkt eröffnet

Trotz Corona-Krise hat der neue, unabhängige Pflegestützpunkt in Weimar zum 1. April seinen Dienst aufgenommen, denn der Bedarf nach Pflege und die damit verbundenen Fragen verschwinden nicht einfach.

Zu den wichtigsten Aufgaben des Pflegestützpunktes gehört die umfassende und unab-

hängige Beratung zu Rechten und Pflichten in der Pflege sowie über sozialrechtliche Leistungen und Hilfsangebote. Der Pflegestützpunkt informiert über aktuelle Entwicklungen in der Pflegeversicherung und über Angebote in Weimar.

Sie haben Fragen rund um das Thema Pflege? Sie benötigen Unterstützung bei der Inanspruchnahme von Pflegeleistungen? Sie möchten sich über die Pflegelandschaft in Weimar informieren?

Zunächst findet ihr den Pflegestützpunkt dezentral im Büro der Naht-Stelle in Weimar-Nord sowie im Bürgerzentrum in Weimar-Schöndorf. Mit Fertigstellung des Panoramablicks in der Marcel-Paul-Straße erhält der Pflegestützpunkt eigene Räumlichkeiten, die zudem barrierefrei erreichbar sind. Im Mai 2021 ist es voraussichtlich so weit.

Derzeit kann auf Grund der allgemeinen Vorschriften zur Eindämmung von Covid 19 noch keine persönliche Sprechstunde stattfinden, jedoch steht Ihnen die Mitarbeiterin Frau Benke ab sofort telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung:

Tel.: (0 36 43) 2 52 79 98, Mobil.: (0176) 62 18 49 80
E-Mail: pflgestuetzpunkt@htg.de

Sobald es die aktuelle Lage zulässt, wird der Pflegestützpunkt auch in Form von persönlichen Beratungen seine Arbeit aufnehmen.

Der Pflegestützpunkt ist ein gemeinsames Angebot der Stadt Weimar und den Pflege- und Krankenkassen in Thüringen. Die Stadt Weimar beauftragt das städtische Tochterunternehmen Hufeland-Träger-Gesellschaft mit der Umsetzung.

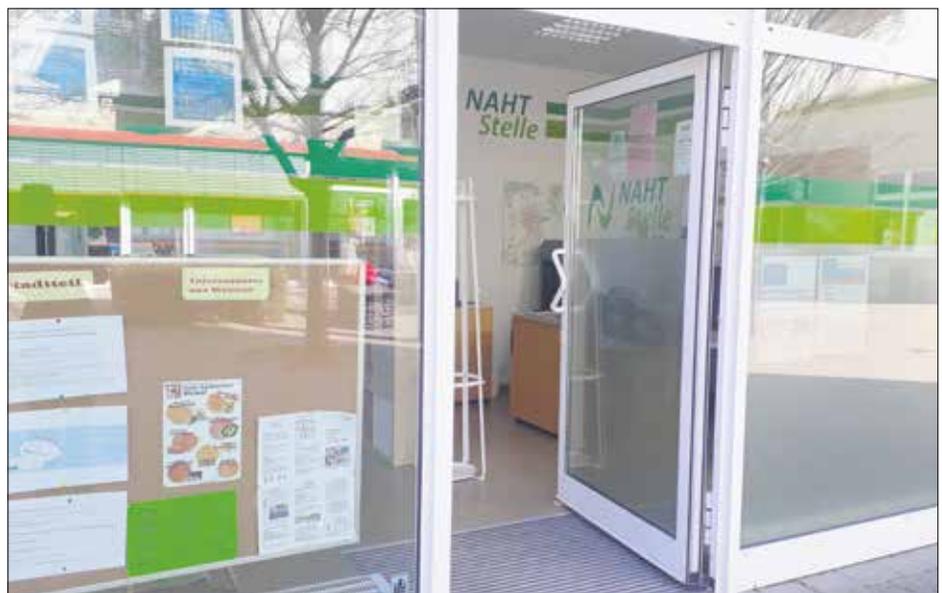


FOTO: NAHT-STELLE WEIMAR, HTG

Räume der Naht-Stelle in der Marcel-Paul-Straße 48b

PANDEMIE: ERSTE SCHRITTE IN RICHTUNG NORMALITÄT

Seit dem 20. April gilt die neue Thüringer Verordnung zur Verlängerung und Änderung der erforderlichen Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 vom 18. April 2020.

Die wichtigsten Punkte im Überblick (Stand: 21.04.2020):

Nach wie vor gilt:

- Abstand halten (mindestens 1,5 Meter)
- Hygienemaßnahmen einhalten
- Mitglieder eines Haushalts dürfen sich gemeinsam mit maximal einer haushaltsfremden Person drinnen oder draußen aufhalten
- Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in allen Gebäuden der Stadtverwaltung ab 20. April.

Ab 20. April können öffnen:

- Bibliotheken
- Geburtsvorbereitungskurse
- Autohandel

Ab dem 24. April können öffnen:

- Geschäfte bis zu einer Verkaufsfläche von 800 Quadratmetern

Ab 27. April können öffnen:

- Zoologische und botanische Gärten, Tierparks und ähnliche Einrichtungen unter freiem Himmel
- Museen, Galerien und Ausstellungen
- Beratungsstellen
- Schulen für Abiturienten

Ab 3. Mai möglich:

- Versammlungen in geschlossenen Räumen (max. 30 Personen)
- Versammlungen unter freiem Himmel (max. 50 Personen)
- Gottesdienste und sonstige religiöse Zusammenkünfte (in geschlossene Räume max. 30 Pers., unter freiem Himmel max. 50 Personen)

Ab 4. Mai können öffnen:

- Friseurbetriebe und Barbiergeschäfte
- Schulen für weitere Abschlussklasse

Voraussetzung für die Öffnung ist die Erstellung eines Hygieneschutzkonzeptes und die Einhaltung strenger Hygienemaßnahmen.

Die gesamte Thüringer Verordnung finden Sie unter: <https://stadt.weimar.de/aktuell/coronavirus/allgemeinverf%C3%BCgungen/>

Mund-Nasen-Bedeckungen in der Stadtverwaltung

In der gesamten Stadtverwaltung gilt seit 20. April die Pflicht zur Verwendung von Mund-Nasen-Bedeckungen. Diese Pflicht gilt für alle Mitarbeitenden der Verwaltung sowie den Besucherverkehr. Deshalb sind auch Bürgerinnen und Bürger angehalten, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, wenn sie die Verwaltungsgebäude der Stadtverwaltung betreten. Sollten Gäste keine Masken, Schals oder ähnliches zur Hand haben, können in Ausnahmefällen Masken an der Infostelle im Haus I sowie am Herderplatz 14 ausgegeben werden.





FOTO: FREEP/IK.COM

WO BEKOMME ICH HILFE?

WICHTIGE NUMMERN IN KRISENZEITEN

Zentrale Corona-Hotline der Stadt Weimar

(03643) 762 555

Erreichbarkeit:

montags bis freitags: 8–18 Uhr,
samstags und sonntags: 9–15 Uhr

+++ Die Hotline ist derzeit stark ausgelastet.

Bitte versuchen Sie es mehrfach. +++

Kassenärztlicher Notdienst

Außerhalb der Erreichbarkeit der Hotline der Stadtverwaltung Weimar wenden Sie sich bitte bei Verdacht an den kassenärztlichen Notdienst unter 116 117.

Service-Telefon des AWO Regionalverbandes Mitte-West-Thüringen:

Sie benötigen Rat oder Hilfe in der Corona-Krise?

Ab sofort, steht Ihnen eine Service-Hotline zur Verfügung:

(036454) 469 269

Montag bis Freitag von 8 bis 15 Uhr

Oder schreiben Sie eine E-Mail:

Für die Stadt Weimar und das Weimarer Land:

coronahilfeweimar@awo-mittewest-thueringen.de

Wichtige Telefonnummern bei Problemen und Konflikten zu Hause

»Nummer gegen Kummer« für Kinder und Jugendliche: 116 111
Elterntelefon-Beratung bei Sorgen um Ihr Kind: 0800 111 0550

Pflegetelefon – schnelle Hilfe für

Angehörige: 030 2017 9131

Hilfetelefon »Schwangere in Not«:

0800 404 0020

Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«:

0800 011 6016

Telefonseelsorge: 0800 111 0 111

und 0800 111 0 222

Info-Telefon Deutsche Depressionshilfe:

0800 33 44 5 33

Sucht- und Drogen-Hotline:

01805 31 30 31

Unternehmen

An wen können sich Unternehmen bei konkreten Fragen bezüglich Coronavirus wenden?

Agentur für Arbeit Weimar:

Kurzarbeitergeld; Solo-Selbständige bzw. Kleinselbständige können bei Bedrohung der Existenz einen Antrag auf Grundversicherung (SGB II) stellen

Hotline: 0800 455 55 20 (gebührenfrei), (0361) 302 16 12

IHK, Regionales Service-Center Weimar:

Telefonische Auskünfte unter: (03643) 8854-0

Das Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft hat eine Info-Hotline für Unternehmen geschaltet und informiert regelmäßig auf seiner Seite:

0800 534 56 76; Website mit aktuellen Infos: <https://wirtschaft.thueringen.de>

Umfangreiche Infos für Unternehmen bietet ebenfalls die Webseite und die Hotline der Thüringer Aufbaubank an: 0800 534 56 76; www.aufbaubank.de

Arbeitnehmer

An wen können sich Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen bei konkreten Fragen bezüglich Coronavirus wenden?

Der Deutsche Gewerkschaftsbund hat für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen eine Seite mit den wichtigsten Fragen zum Thema Coronavirus geschaltet:

www.dgb.de

Was, wenn das Kurzarbeitergeld nicht reicht?

Sollte eine Aufstockung des Kurzarbeitergeldes erforderlich sein, kommen je nach persönlicher Lebenssituation verschiedene Anträge in Frage:

Wohngeld (03643) 762 762

Kinderzuschlag (03643) 762 762

ALG II und Jobcenter (03643) 451 2920 oder (03643) 451-2970

Deine Verantwortung für uns alle!

weimar

Kulturstadt Europas

Achte unbedingt auf...



... das Vermeiden unnötiger Gänge durch die Stadt

... Gruppenbildung vermeiden

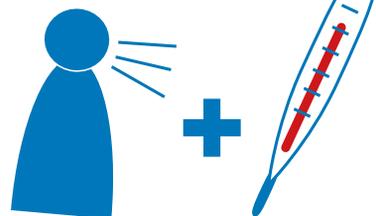


... häufiges Händewaschen, Husten und Niesen in die Armbeuge

... Hilfe für gefährdete Mitmenschen

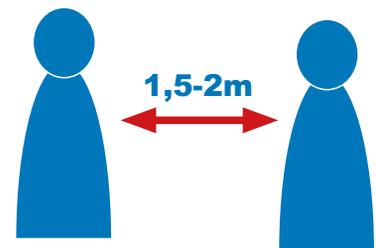


Hotline:
03643 - 762 555



... Krankheits-Symptome wie etwa Fieber oder Husten und kontaktiere uns dann

... genügend Abstand zueinander, verzichte auf's Händeschütteln



Weitere Informationen findest Du unter www.weimar.de

weimar

Kulturstadt Europas



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Weimar,

aufgrund der anhaltenden allgemeinen Gefährdung der Bevölkerungsgesundheit durch das neuartige Coronavirus empfiehlt das Gesundheitsamt der Stadt Weimar zur Vorbeugung folgende generelle Maßnahmen für alle Personen:

- stets Hände gründlich waschen
- nicht mit den Händen ins Gesicht fassen
- in die Armbeugen niesen
- Mindestabstand: mind. 1,5–2 m

Weitere Infos zum Coronavirus hält das Robert-Koch-Institut bereit (www.rki.de).

Aktuelle Infos zum Coronavirus in Weimar finden Sie unter www.weimar.de oder unseren [Facebook-](#), [Twitter-](#) und [Instagramprofilen](#).

Für Fragen rund um das Thema Coronavirus, bei eigenem Verdacht auf eine Anste-

ckung oder bei Unsicherheiten steht den Bürgerinnen und Bürgern eine Hotline zur Verfügung. Sie ist unter **(0 36 43) 762 555** wie folgt erreichbar:

- montags bis freitags: 8–18 Uhr
- samstags und sonntags: 9–15 Uhr

Außerhalb der oben genannten Zeiten wird in dringlichen, behandlungsbedürftigen Fällen empfohlen, sich nach telefonischer Vorankündigung an den Notdienst der Kassenärztlichen Vereinigung (11 61 17) zu wenden.

Plauderpatenschaften in der Corona Zeit

GESUCHT:



Aufgrund vieler Nachfragen haben wir, das Projekt Weimars Gute Nachbarn beschlossen, eine Aufruf zur »Plauderpatenschaft« zu starten und gleichzeitig unser positives Wirken in der Gesellschaft zu stärken.

Seit Beginn der Corona Krise melden sich, erst vereinzelt, mittlerweile häufiger Senioren und Seniorinnen aus Weimar bei uns, die sich zu diesen Zeiten mehr Kontakt nach außen wünschen. Wir haben daher beschlossen, erfahrene SeniorenbegleiterInnen, welche momentan nicht vermittelt sind mit diesen SeniorInnen in telefonischen Kontakt zu setzen. Mittlerweile sind es 6 SeniorInnen, die wir so aus ihrer Einsamkeit hin zu regelmäßigen Gesprächen führen konnten. Vielen weiteren Interessierten hat es einfach schon geholfen, von uns den Tipp zu erhalten, alte Kontakte wieder neu zu knüpfen – auch hier haben wir schon viel positive Rückmeldung erhalten.



WIR GRÜSSEN SEHR HERZLICH,
CORNELIA MEYER & SABINE MEYER

Kontakt: Cornelia Meyer & Sabine Meyer, Koordinatorin, Weimars Gute Nachbarn, Bürgerstiftung Weimar, Teichgasse 12a, 99423 Weimar, Tel. (0 36 43) 80 82 47

Beratungszeit: Mi. 10–12 Uhr, Do. 13–16 Uhr, oder nach Vereinbarung; Momentan können wir keine persönliche Beratung anbieten.

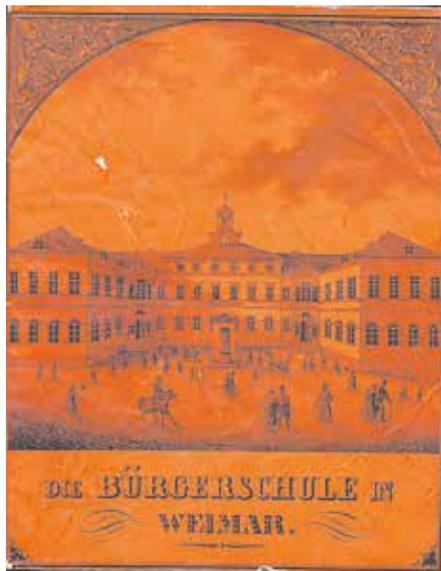
Weitere Infos unter www.weimars-gute-nachbarn.de

Stadtmuseum online: Rätsel, historische Objekte und vieles mehr

Während der Schließzeit des Museums werden auf der Website (<http://stadtmuseum.weimar.de>) für Kinder und die ganze Familie interessante Objekte aus der vielseitigen Sammlung gezeigt; Rätsel, Spiele und Geschichten aus historischen Kinderbüchern der Museumsbibliothek vorgestellt und unter anderem auch das Märchen-Suchspiel, das sonst in den Ferien für Kinder in der Ausstellung zu erleben ist, auf diese Weise ermöglicht. Viele der hier gezeigten Objekte werden dann im nächsten Jahr in der Ausstellung »Märchenhaftes aus den Sammlungen des Stadtmuseums« wieder im Original zu bestau-

nen sein. Jeden Tag gibt es etwas Neues, das Team des Stadtmuseums wünscht viel Spaß!

Vorgestellt werden museale Objekte wie diese: Schulheft von Anna Auguste Merker aus dem Jahre 1848. Auf der Vorderseite des als »Schreibe-Buch« genutzten Heftes ist die am 3. September 1825 eingeweihte Bürgerschule zu sehen (heute Musikschule »Johann Nepomuk Hummel«, gleich neben dem Stadtmuseum, entworfen von Clemens Wenzeslaus Coudray). Der erste städtische Volksschulbau Weimars bedeutete eine wesentliche Verbesserung der Schulverhältnisse für etwa 600 Kinder, die hier in räumlich getrennten Mädchen- und Jungenklassen Unterricht erhielten. Das Schulheft wurde dem Museum im Jahre 1957 von einer Weimarer Bürgerin geschenkt.



FOTOS: STADTMUSEUM

Abbildung aus dem Buch »Der Kinder Lust«, Verlag Velhagen & Klasing, Bielefeld und Leipzig 1881. Drinnen spielen wie vor 140 Jahren: Auch dafür sind Anleitungen nachzulesen.



Den RathausKurier gibt's auch zum Mitnehmen! Wo?

Verkaufspavillon Stadtwirtschaft Weimar, Goetheplatz | Ehem. Wilhelm-Ernst-Gymnasium, Herderplatz 14

Bürgerbüro, Schwanseestraße 17 | Kundencenter der Stadtwerke Weimar, Industriestraße 14

ANZEIGE





Steuererklärung? Wir machen das.

Beratungsstellenleiter Galina Dörre
Schwanseestraße 2, 99423 Weimar,
Telefonnummer 03643 2519041
Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

ANZEIGE



Auskünfte: Sandra Eysten
Telefon: (0 36 43) 86 87-27
E-Mail: s.eysten@schenkelberg-druck.de

ANZEIGE

Das ist clever!
 Wir erzeugen Strom einfach selbst. Mit Sonne und Wind, für eine saubere Zukunft.

100% Ökostrom aus der Region
www.thueringer-landstrom.de

Thüringer Landstrom

ANZEIGE

Hinterlassen Sie Spuren.

Ob für soziale Projekte, Ihren Verein oder Initiativen. Auf unserer Spendenplattform hilft sich die Region. **Jetzt Projekt einreichen oder mit Spenden unterstützen:** einfach-gut-machen.de/sparkasse-mittelthueringen

„Einfach. Gut. Machen.“

Wenn's um Geld geht
Sparkasse Mittelthüringen

ANZEIGE



Wohnen in Weimar „Am Paradies“



Ansicht: Nitschke + Kollegen Architekten GmbH / Rendering: medien-partner.net



Beispiel: Grundriss 4-Raum-Wohnung

Nach einer aufwendigen Sanierung stehen ab Herbst dieses Jahres 83 hochwertige Wohnungen zur Vermietung zur Verfügung. Über den zentralen Eingang im Eckneubau sind dank eines Aufzuges alle Etagen mühelos zu erreichen.

2- bis 5-Raum-Wohnungen
alle Wohnungen mit Balkon
Aufzug
barrierearm

Sie haben Interesse?

Unser Team steht Ihnen für Fragen gern zur Verfügung.

STADTTEILBÜRO WEIMAR-WEST

Prager Straße 5

99427 Weimar

Telefon: 03643 548-244

Moskauer Straße 126

[www.wohnstaette-baut.de/Aktuelle Projekte](http://www.wohnstaette-baut.de/Aktuelle-Projekte)

ANZEIGE



Thüringer
Tanz-Akademie

KULTUR! GUT! SCHÜTZEN!

Verschenken Sie Vorfreude
auf gemeinsame Stunden:
Gutscheine für Tanz und Theater!

www.thüringer-tanz-akademie.de | www.theater-im-gewölbe.de

20 Jahre in Weimar

**THEATER
IM GEWÖLBE**



Tanzkurse | Tanzabende | Bälle | Theateraufführungen | Gutscheine | Information 03643 - 777 377



RathausKurier

barrierefreier Zugang

Mit einem Screen-Reader kann diese Datei geladen und hörbar gemacht werden. Sie können zudem in einem für Sie entwickelten Inhaltsverzeichnis blättern.

www.stadt.weimar.de/aktuell/rathauskurier/

ANZEIGE

KFZ & REIFENHAUS WEIMAR



REIFEN UND KFZ-TECHNIK

**RÄDER-
EINLAGERUNG**
NUR **27 €***

Gern holen wir Ihre Räder gegen einen Unkostenbeitrag von 10,- Euro im Umkreis von Weimar ab.



REIFEN & FELGEN



RÄDER-
EINLAGERUNG



KFZ-SERVICE

Ihr DRIVER CENTER: **KFZ & REIFENHAUS WEIMAR** · Nordstraße 7 · 99427 Weimar
Telefon: 03643 / 529 76 - 70 · WhatsApp: 0152 / 38234115 · E-Mail: service@reifen-weimar.de

*Angebot gültig je Satz (4 Stück) pro Saison (6 Monate) bis 31.05.2020

ANZEIGE




netkom.de

*Aktionspreise gültig für Neukunden. Nach den ersten sechs Monaten erhöht sich der monatliche Aktionspreis auf 44,95 EUR (ThüringenDSL privat 100). **Kostenfrei aus dem Thüringer Netkom Festnetz. Mobilfunkpreise und Festnetzpreise von anderen Anbieter können abweichen. Thüringer Netkom GmbH Schwannestraße 13 · 99423 Weimar · Geschäftsführer: Karsten Kluge und Hendrik Westendorff · Registergericht Jena HRB 10882 | Stand: März 2020

Stadt.Land.Überall.

WIR ARBEITEN WEITER FÜR IHR SCHNELLES NETZ

Highspeed-
Internet

100
Bis zu MBIT
ab
9,95
/ € mtl.*

Kundencenter Weimar
Schwanseestraße 13

Montag – Donnerstag | Freitag
10:00 – 18:00 Uhr | 10:00 – 16:00 Uhr

03643 21-3333**

Ein Gemeinschaftsprojekt mit



StadtWerkeWeimar
Kommunale Dienstleistungen



weimar
Kulturstadt Europas